

Inhaltsverzeichnis



Vorwort	V
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur.....	XXVII
<i>Einleitung. Römisches Recht um die Mitte des 13. Jahrhunderts</i>	1
I. Römisches Recht, kanonisches Recht und ius proprium	1
II. Literaturformen	4
III. Methodisches	6
IV. Ausbildung	8
V. Ausbreitung des römischen Rechts außerhalb Italiens	10
1. Frankreich	10
2. Spanien und Portugal	14
3. England und Schottland	17
4. Deutschland	18
5. Niederlande, Belgien	20
6. Schweiz	20
7. Böhmen, Österreich, Ungarn	21
8. Polen, Baltikum	23
9. Skandinaviern	24
<i>1. Kapitel. Die Ausbildung im römischen Recht</i>	25
1. Abschnitt. Italien	25
1. Titel. Allgemeiner Teil	25
§ 1. Überblick	25
I. Die Ausbildungsstätten	25
1. Verlust der Sonderstellung Bolognas	25
2. Weitere Ausbildungsstätten	26
II. Päpstliche und kaiserliche Anerkennung	28
III. Studium generale	29
IV. Dominanz der Juristen	29
V. Verhältnis Zivilisten – Kanonisten	30
VI. Nutzen und Lasten	31
§ 2. Universitates der Scholaren	32
I. Bologna	32
II. Universitates an anderen Universitäten	33
1. Padua	33
1. Perugia	33
1. Florenz und Pisa	34
1. Pavia	34
1. Ferrara	34
1. Siena	34

§ 3. Der Rektor	35
I. Wählbarkeit und Wahlen; Zahl der Rektoren	35
II. Rechte, Gerichtsbarkeit, Bedeutung und Ansehen des Amtes	36
1. Rechte	36
1. Gerichtsbarkeit	37
1. Bedeutung und Ansehen des Amtes	38
§ 4. Die Rechtslehrer	38
I. Zusammensetzung	38
II. Auswahl und Anstellung der Lehrenden	39
III. Gehälter, Collectae und sonstige Einkünfte	41
1. Gehälter	41
1. Collectae	42
1. Sonstige Einnahmen	43
IV. Collegia doctorum	43
V. Pflichten der Lehrenden, Kontrollen	44
VI. Peregrinatio academica	45
§ 5. Die Scholaren	46
I. Quellen	46
II. Frequenz der Universitäten	46
III. Zusammensetzung	47
1. Kleriker und Laien	47
1. Citra- und Ultramontani.....	48
1. Nationes, Deutsche Nation	49
IV. Ortswechsel der Studierenden	50
V. Soziale Stellung, Wirtschaftskraft	51
VI. Rechtsstellung, Schutz und Fürsorge	52
VII. Alter der Scholaren	53
§ 6. Das Unterrichtsprogramm	54
I. Gegenstand	54
II. Einteilung	55
III. Das Studienjahr; Vorlesungsstoff innerhalb eines Studienjahres	56
1. Das Studienjahr	56
1. Vorlesungsstoff	57
IV. Vollständigkeit	57
V. Dauer des Studiums	57
VI. Glosse und Bartolus	58
VII. Konkurrenzvorlesungen	58
VIII. Art des Vortrags	59
IX. Disputationes und Repetitiones	59
§ 7. Das Bibliothekswesen	61
§ 8. Baccalaureat, Lizentiat und Doktorat	63
I. Baccalaureat	63
II. Lizentiat und Doktorat	65
1. Studiendauer und vorherige Lehrtätigkeit	65
2. Leitung der Examina	65
1. Das Examen privatum	66



4. Zulassung zum Examen publicum	68
1. Das Examen publicum	68
1. Prüfung oder Zeremoniell?	69
7. Die Position des Doktor	70
8. Promotionskosten	70
9. Anhang: Promotion deutscher Scholaren	71
2. Titel. Besonderer Teil	72
§ 9. Bologna	72
I. Entwicklung der Universität	72
II. Rechtslehrer in Bologna	74
§ 10. Padua	75
I. Entwicklung der Universität	76
II. Rechtslehrer in Padua	77
§ 11. Perugia	78
I. Entwicklung der Universität	79
II. Rechtslehrer in Perugia	80
§ 12. Pavia	82
I. Entwicklung der Universität	82
II. Rechtslehrer in Pavia	84
§ 13. Siena	84
I. Entwicklung der Universität	85
II. Rechtslehrer in Siena	87
§ 14. Florenz	88
I. Entwicklung der Universität	88
II. Rechtslehrer in Florenz	90
§ 15. Pisa	91
I. Entwicklung der Universität	91
II. Rechtslehrer in Pisa	93
§ 16. Ferrara	94
I. Entwicklung der Universität	94
II. Rechtslehrer in Ferrara	97
§ 17. Neapel	98
I. Entwicklung der Universität	98
II. Rechtslehrer in Neapel	100
2. Abschnitt. Ausbildung in den transalpinen Ländern	102
1. Titel. Allgemeiner Teil	102
§ 18. Ausbildungsstätten, Verfassungen, Privilegien	102
I. Die Ausbildungsstätten	102





II. Verfassungen	105
III. Privilegien	108
§ 19. Rechtsfakultäten, Rechtslehrer und Scholaren	109
I. Die Rechtsfakultäten	109
II. Die Rechtslehrer	111
III. Die Scholaren	114
§ 20. Unterrichtsprogramm und Examina	117
I. Das Unterrichtsprogramm	117
II. Baccalaureat, Lizentiat und Doktorat	120
1. Baccalaureat	120
1. Lizentiat	121
1. Mindeststudienzeit, Kosten	121
1. Doktorat	122
2. Titel. Besonderer Teil	123
§ 21. Montpellier	123
I. Entwicklung und Bedeutung	123
1. Entwicklung	123
2. Bedeutung	125
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	127
1. Verfassung	127
1. Unterrichtsprogramm und Examina	128
§ 22. Orléans	130
I. Entwicklung und Bedeutung	130
1. Entwicklung	130
1. Bedeutung	132
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	133
1. Verfassung	133
1. Unterrichtsprogramm und Examina	134
III. Rechtslehrer in Orléans	135
§ 23. Angers	138
I. Entwicklung und Bedeutung	138
1. Entwicklung	138
2. Bedeutung	139
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	140
1. Verfassung	140
1. Unterrichtsprogramm und Examina	141
§ 24. Toulouse	143
I. Entwicklung und Bedeutung	143
1. Entwicklung	143
2. Bedeutung	145
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	146
1. Verfassung	146
2. Unterrichtsprogramm und Examina	148

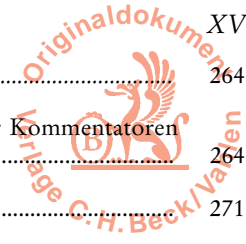
§ 25. Avignon	149
I. Entwicklung und Bedeutung	149
1. Entwicklung	149
2. Bedeutung	151
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	152
1. Verfassung	152
2. Unterrichtsprogramm und Examina	154
§ 26. Oxford	156
I. Entwicklung und Bedeutung	156
1. Entwicklung	156
1. Bedeutung	158
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	159
1. Verfassung	159
1. Unterrichtsprogramm und Examina	161
§ 27. Köln	162
I. Entwicklung und Bedeutung	163
1. Entwicklung	163
1. Bedeutung	164
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	166
1. Verfassung	166
1. Unterrichtsprogramm und Examina	167
§ 28. Erfurt	169
I. Entwicklung und Bedeutung	169
1. Entwicklung	169
1. Bedeutung	171
II. Verfassung, Unterrichtsprogramm und Examina	173
1. Verfassung	173
1. Unterrichtsprogramm und Examina	175
2. Kapitel. Die Rechtsquellen der Kommentatoren	177
Vorbemerkung	177
§ 29. Corpus iuris	179
I. Digesten	179
II. Institutionen	181
III. Codex	183
IV. Tres libri Codicis und Novellen	185
1. Rechtsunterricht	185
1. Bearbeitung der Tres libri Codicis	186
1. Bearbeitung der Novellen	186
§ 30. Libri feudorum, Lombarda, Pax Constantiae	188
I. Libri feudorum	188
1. Bedeutung, Einordnung in die Libri legales	188
1. Die Geltungskraft des Libri feudorum	190



3. Die Libri feudorum im Rechtsunterricht	191
1. Schrifttum	192
1. Die Neuordnung der Libri feudorum	196
1. Zusammenfassung, Rezeption	197
II. Die Lombarda	199
III. Der Frieden von Konstanz	202
§ 31. Das kanonische Recht	205
I. Legistik und Kanonistik um die Mitte des 13. Jahrhunderts	205
II. Die kirchliche Gesetzgebung in der Zeit der Kommentatoren	207
1. Der Liber Sextus	207
1. Die Clementinen	207
1. Die Extravaganten	207
III. Die Rechtsliteratur	208
IV. Civilista sine canonista parum valet, canonista sine civilista nihil	209
V. Differentiae	215
VI. Der Geltungsbereich beider Rechte	219
§ 32. Jus proprium.....	224
I. Entwicklung und Struktur des ius proprium	225
II. Die doctores und das Statutarrecht; Mitarbeit an der Gesetzgebung; Rechts- unterricht	227
III. Die Rechtsliteratur	229
IV. Die Rechtsgrundlage der Gesetzgebung der Städte.....	232
V. Statuten und ius commune.....	235
VI. Allgemeine Grenzen des Gesetzgebungsrechts der Städte	237
1. Ius divinum	237
1. Ius naturale	238
1. Libertas und privilegia ecclesiae	239
1. Peccatum	239
1. Kaiserliche Rechte und Privilegien	240
1. Statutum irrationabile	240
VII. Interpretation der Statuten	240
1. Interpretationsverbote	240
1. Auslegungsgrundsätze	242
VIII. Geltungsbereich der Statuten; Fragen des anzuwendenden Rechts	245
IX. Ius proprium in Süditalien	249
X. Ius proprium außerhalb Italiens	251
1. Frankreich	251
1. Spanien und Portugal	252
1. Deutschland	253
1. Andere Länder	254
§ 33. Gewohnheitsrecht.....	257
I. Verbreitung des Gewohnheitsrechts.....	258
II. Geltungskraft des Gewohnheitsrechts	259
1. Anerkennung durch den Souverän	259
1. Stellungnahmen der Kommentatoren	259



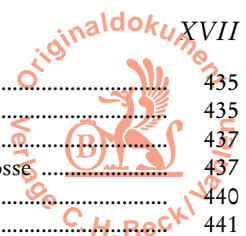
3. Kapitel. Methoden der Stoffbewältigung	264
Vorbemerkung: Allgemeine Kennzeichnung der Jurisprudenz der Kommentatoren durch die neuere Sekundärliteratur	264
§ 34. Dialektik und Jurisprudenz. Philosophia und ius	271
§ 35. System, ordo, continuatio	276
I. Allgemeines	276
II. Äußerungen der Kommentatoren zu systematischen Aspekten der Wissenschaft	278
III. Systematische Ansätze des römischen Rechts in der Literatur der Kommentatoren	281
IV. Continuatio	282
§ 36. Argumentum und regula	284
I. Argumentum	284
1. Allgemeines	285
2. Das argumentum a simili	288
II. Regula	290
§ 37. Auctoritas und ratio	297
I. Das Verhältnis von auctoritas und ratio bei den Kommentatoren	297
1. Auctoritas und ratio in den juristischen Quellen	297
2. Einflüsse der theologischen Diskussion zu auctoritas und ratio	300
II. Die Bedeutung der ratio	306
1. Allgemeine Äußerungen der Kommentatoren	306
2. Ratio in der juristischen Argumentation	308
§ 38. Distinctio	312
I. Aufgabe und Bedeutung des Distinguierens	312
II. Methoden des Distinguierens und ratio diversitatis	317
III. Die Distinktionen im Urteil der neueren Literatur	320
§ 39. Verwendung ontologischer Begriffe und Grundlehren	322
I. Die Verwendung ontologischer Begriffe in Philosophia naturalis und Metaphysik	322
II. Beispiele für Begriffe der Metaphysik in den Rechtslehren der Kommentatoren	324
III. Ars imitatur naturam	332
§ 40. Interpretation	335
I. Römischrechtliche Ausgangstexte und gängige Themen der legistischen Interpretationslehre: Bartolus	336
1. Die römischen Interpretationsregeln	336
2. Ratio legis in der Interpretationslehre	338
3. Das Interpretationsmonopol von C. 1,14,1	339
4. Interpretation und Statutenlehre	341
5. Systematische Interpretation	343
II. Bezüge zu Philosophie und Theologie: Baldus	345
III. Literaturgeschichtliches zur Interpretationslehre der Kommentatoren	349
§ 41. Antiqui und Moderni	351



4. Kapitel. Literaturformen	355
§ 42. Lectura, Kommentar	355
I. Aufbau und Inhalt	356
1. Einleitung	356
2. Der aristotelische accessus in der legistischen Kommentarliteratur	357
3. Die Kennzeichnung der Kommentare als exegetische Literatur	361
4. Die Bestandteile der Kommentierung einer Textstelle	363
II. Die quaestio als Bestandteil des Kommentars	369
III. Die Kommentarformen	374
§ 43. Verwandtes	378
I. Repetitiones	378
1. Kennzeichnung und Aufbau	378
2. Überlieferung. Repetitionen-Sammlungen	380
II. Glossae und Additiones	381
1. Kennzeichnung als Literaturform	382
2. Literaturbeispiele	384
§ 44. Quaestiones und consilia	385
I. Quaestiones	385
1. Einleitung	386
2. Form und Aufbau	387
3. Abgrenzung zu anderen Literaturformen	392
4. Legistische Quaestionen-Werke und Quaestionen-Sammlungen	394
II. Consilia	395
1. Praktische Bedeutung	396
2. Kennzeichnung der Literaturform	399
3. Consilienliteratur	401
§ 45. Tractatus, Summa, Speculum	402
I. Tractatus und Liber	402
1. Der Traktat als Literaturform. Kennzeichnung	403
2. Liber und libellus	408
3. Einzelne wichtige Traktate. Traktatsammlungen	410
II. Summa	412
1. Die traditionellen Formen der Summa	412
2. Legistische Summen der Nachglossatorenzeit	413
III. Speculum	415
1. Allgemeines zu Speculum als Buchtitel und Literaturtyp	415
2. Die Literaturform des Speculum und das Speculum iudiciale	417
§ 46. Weitere Literaturformen	420
I. Dictionaria und Repertoria	420
1. Kennzeichnung der Literaturform	420
2. Einzelne Werke	424
II. Differentiae, Contrarietates	429
5. Kapitel. Einzelne Kommentatoren und ihre Werke	435
1. Abschnitt. Die zweite Hälfte des 13. Jahrhunderts	435



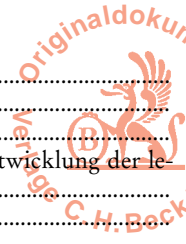
§ 47. Jacobus de Arena	435
I. Lebensgeschichte	435
II. Bedeutung	437
1. Allgemeine Kennzeichnung. Jacobus de Arena und die Glosse	437
2. Kanonistik	440
III. Schriften	441
1. Lecturae, Additiones.....	441
2. Tractatus	443
§ 48. Dinus de Rossonis Mugellanus	445
I. Lebensgeschichte	445
1. Herkunft, Studium, Lehrtätigkeit	445
2. Der Liber sextus. Letzte Lebensjahre. Schüler	447
II. Bedeutung	449
1. Methodik	449
2. Legistik und kanonisches Recht	452
III. Schriften	456
1. Commentaria, Additiones, Glossae contrariae	456
2. Tractatus	458
3. Sonstige Schriften	460
4. Consilia seu mavis responsa	461
§ 49. Johannes de Blansco	461
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	462
1. Lebensgeschichte	462
2. Bedeutung	463
II. Schrifttum	466
1. Tractatus de actionibus.....	466
2. Tractatus de feudis et homagiis	467
3. Überarbeitung des Ordo iudiciarius des Tancredus	468
§ 50. Albertus Gandinus	468
I. Lebensgeschichte	469
II. Bedeutung	471
III. Schriften	475
1. Tractatus de maleficiis	475
2. Quaestiones statutorum	477
§ 51. Guilelmus Duranti	477
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	478
1. Lebensgeschichte	478
2. Bedeutung	481
II. Schrifttum	483
1. Speculum iudiciale	483
2. Weiteres Schrifttum	486
§ 52. Raimundus Lullus	487
I. Lebensgeschichte	488
II. Raimundus' Philosophie und Methodik in ihrer Bedeutung für die Jurisprudenz	489
1. Neuplatonik, insbesondere Prinzipienlehre	489



2. Kombinatorik	492
3. Naturrecht und positives Recht	494
III. Schriften mit rechtswissenschaftlichem Bezug	495
2. Abschnitt. Neapolitanische Juristen	496
§ 53. Benedictus de Isernia, Marinus de Caramanico, Bartholomäus de Capua	496
I. Benedictus de Isernia	496
1. Lebensgeschichte und Bedeutung	496
2. Schrifttum	497
II. Marinus de Caramanico	498
1. Lebensgeschichte und Bedeutung	498
2. Schrifttum	498
III. Bartholomäus de Capua	499
1. Lebensgeschichte und Bedeutung	499
2. Schrifttum	501
§ 54. Andreas Bonellus de Barulo	502
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	502
1. Lebensgeschichte	502
2. Bedeutung	503
II. Schrifttum	504
1. Commentaria super postremis libris Codicis	504
2. Commentaria in leges Longobardorum	506
3. Glossen zu den Constitutiones Siculae	506
4. Weitere Schriften	507
§ 55. Andreas de Isernia	507
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	507
1. Lebensgeschichte	507
2. Bedeutung	508
II. Schrifttum	510
1. Commentaria in usus feudorum	510
2. Lectura zu den sizilianischen Konstitutionen	512
3. Ritus Regiae Camerae Summariae Regni Neapolitani oder De iure Dohannarum	512
4. Weitere Werke	512
§ 56. Blasius de Morcone	513
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	513
II. Schrifttum	514
1. Tractatus de differentiis inter ius Longobardorum et Romanorum	514
2. Weitere Arbeiten	518
3. Abschnitt. Französische Juristen	518
§ 57. Jacobus de Ravanis	518
I. Lebensgeschichte	519
1. Herkunft und Studium	519



2. Professor in Orléans	521
3. Bischof von Verdun. Tod. Schüler	522
II. Bedeutung	523
1. Jacobus und die Glossatoren. Fortführung und Weiterentwicklung der le-	
gistischen Lehren	523
2. Zum Inhalt der Rechtslehren	525
3. Kanonistik	529
4. Dialektik und Philosophie	538
III. Schriften	541
1. Lecturae, Repetitiones, Additiones	541
2. Dictionarium iuris (Libellus de diversis significationibus verborum)	544
3. Questiones de materia feudorum und Summa feudorum	545
§ 58. Petrus de Bellapertica	546
I. Lebensgeschichte	547
1. Herkunft und Studium	547
2. Professor in Orléans	547
3. Im Dienste des französischen Königs, Mitglied des Parlement de Paris	548
4. Bischof von Auxerre	551
II. Bedeutung	551
1. Stellungnahmen zu zeitgenössischen Konflikten und Rechtsfragen	551
2. Allgemeines. Philosophie und Methodik	553
3. Behandelte Rechtsmaterien und Rechtslehren	558
4. Kanonistik	561
III. Schriften	565
1. Lecturae, Commentaria, Repetitiones	565
2. Quaestiones, Tractatus	567
§ 59. Guilelmus de Cuneo	567
I. Lebensgeschichte	568
II. Bedeutung	571
1. Allgemeine Einordnung	571
2. Kanonistik	574
3. Rechtslehren	576
III. Schriften	579
1. Lecturae, Additiones ad Glossam	579
2. Traktate	580
§ 60. Johannes Faber	581
I. Lebensgeschichte	581
II. Bedeutung	583
1. Methodische Kennzeichnung	583
2. Verwendete juristische Autoren, Kanonistik	587
3. Rechtslehren	590
III. Schriften	592
4. Abschnitt. Das 14. Jahrhundert	593
§ 61. Ricardus Malumbra	593
I. Lebensgeschichte	593
1. Herkunft und Studium	593



2. Professor in Padua und Perugia, Tätigkeiten als Syndicus und Rechtsberater	594
3. Häresievorwurf und letzte Lebensjahre. Schüler	595
II. Bedeutung	597
1. Lob in der Nachwelt	597
2. Methodenfragen – Malumbra und die Ultramontani	598
3. Rechtslehren	599
4. Schriften	601
§ 62. Oldradus de Ponte	602
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	602
1. Lebensgeschichte	602
2. Bedeutung	605
II. Schrifttum	607
1. Consilia	607
2. Exegetische Schriften	612
§ 63. Jacobus de Belvisio	613
I. Lebensgeschichte	613
II. Bedeutung	615
III. Schriften	618
1. Lecturae, Additiones, Casus	618
2. Traktate, Consilia und sonstige Schriften	619
3. Fälschliche Zuschreibungen	620
§ 64. Jacobus Butrigarius	621
I. Lebensgeschichte	621
II. Bedeutung	623
1. Methodisches	623
2. Einstellung zur Glosse und zu den Lehren der Ultramontani	624
3. Kanonistik	627
III. Schriften	629
1. Lecturae, Commentaria	629
2. Traktate	631
3. Quaestiones und consilia	631
§ 65. Cinus de Pistoia	632
I. Leben	633
1. Herkunft, Studium, erste Unterrichtstätigkeit	633
2. Politische Wirren, Exil, praktische Tätigkeiten	638
3. Doktorwürde und Lehrtätigkeit	640
II. Bedeutung	641
1. Cinus und die Ultramontani	641
2. Methodik	648
3. Kanonistik	653
III. Schriften	656
1. Kommentare, Additiones, Glossae contrariae	656
2. Tractatus, Quaestiones und consilia	657
§ 66. Johannes Andreae	658
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	659

1. Lebensgeschichte.....	659
2. Bedeutung	661
II. Schrifttum	662
1. Additiones zum Speculum iudiciale des Duranti	662
2. Werke zum kanonischen Recht	664
§ 67. Albericus de Rosate	665
I. Lebensgeschichte	665
II. Bedeutung	669
III. Schriften	678
1. Kommentare zum Corpus iuris civilis	678
2. Dictionarium utrisque iuris	680
3. Opus statutorum und kleine Schriften	681
§ 68. Bartolus de Saxoferrato	682
I. Lebensgeschichte	683
1. Herkunft, Studium, Doktorwürde	683
2. Praktische Tätigkeiten und Lehrtätigkeit	686
3. Persönliche Lebensumstände. Tod. Schüler	688
II. Bedeutung	689
1. Methodisches und Philosophisches	689
2. Theologische Fragen und kanonisches Recht	693
3. Zur privatrechtlichen Lehre	705
4. Internationales Privatrecht	713
5. Politische Theorie	717
III. Schriften	722
1. Kommentare und Repetitiones	723
2. Traktate und andere monographische Schriften	726
3. Quaestiones und consilia	731
4. Compilationen aus Bartolus' Werken	733
§ 69. Rainerius de Forlivio	734
I. Lebensgeschichte	734
II. Bedeutung	736
III. Schriften	739
1. Kommentare, Additiones, Repetitiones	739
2. Traktate, Consilia und sonstige Schriften	740
§ 70. Lucas de Penna	742
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	742
1. Lebensgeschichte.....	742
2. Bedeutung	744
II. Schrifttum	745
1. Kommentar zu den Tres libri Codicis.....	745
2. Weitere Werke	748
§ 71. Baldus de Ubaldis	749
I. Lebensgeschichte	750
1. Herkunft, Studium, Doktorat	750
2. Lehrtätigkeit	753
3. Weitere Tätigkeiten	756



4. Persönliche Lebensumstände. Tod. Schüler	757
II. Bedeutung	758
1. Methodisches und Philosophisches allgemein	758
2. Kanonistik	765
3. Privatrecht	769
4. Handelsrecht	774
5. Internationales Privatrecht	778
6. Politische Theorie	780
III. Schriften	786
1. Kommentare zu den legistischen Rechtsquellen und den Libri feudorum	787
2. Kanonistik	791
3. Prozeßrecht	792
4. Traktate und sonstige kleinere Schriften	792
5. Consilia	794
5. Abschnitt. Das 15. Jahrhundert	795
§ 72. Bartholomäus Salicetus	795
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	796
1. Lebensgeschichte	796
2. Bedeutung	798
II. Schrifttum	799
1. Commentaria in Codicem	799
2. Commentaria in Digestum vetus	800
3. Consilium zur Rechtsgültigkeit der Wahl des Papstes Urban VI	800
4. Consilien insgesamt	801
5. Tractatus de mora	801
6. Repetitiones und Lecturae	802
§ 73. Raphael Fulgosius	802
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	802
1. Lebensgeschichte	802
2. Bedeutung	804
II. Schrifttum	806
1. Commentarium zum Digestum vetus	806
2. Commentarium zum Codex	806
3. Consilia	806
4. Kleinere Arbeiten	807
§ 74. Johannes de Imola	807
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	807
1. Lebensgeschichte	807
2. Bedeutung	810
II. Schrifttum	811
1. Exegetische Arbeiten zum Corpus iuris civilis	811
2. Exegetische Arbeiten zum Corpus iuris canonici	812
3. Consilia	812
4. Traktat zum großen Schisma	812
§ 75. Paul de Castro	813
I. Lebensgeschichte	813

1. Herkunft und Studium	813
2. Paul de Castro in Avignon und in Italien	814
3. Todesjahr, Schüler und Familie	817
II. Bedeutung	818
1. Selbständigkeit; Klarheit	818
2. Charakterzüge	820
3. Paul de Castro und die Kirche	821
4. Lehre vom Verhältnis der Rechtsquellen zueinander	821
5. Einfluss auf Dogmen und Institutionen	822
6. Paul de Castro im Urteil seiner und der folgenden Zeit	823
III. Schrifttum	824
1. Exegetische Werke	824
2. Consilia	825
§ 76. Antonius Mincuccius de Prato Veteri	826
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	827
1. Lebensgeschichte	827
2. Bedeutung	828
II. Schrifttum	829
1. Neuordnung der Libri feudorum	829
2. Repertorium Bartoli	830
3. Consilia	831
4. Kleinere Schriften	831
5. Repertorium Baldi ?	831
§ 77. Alexander Tartagnus	831
I. Lebensgeschichte	832
1. Herkunft; Jugendzeit in Imola; Studium in Bologna	832
2. Peregrinatio academica; Alexanders Schüler	833
3. Charakterzüge	836
II. Bedeutung	836
III. Schrifttum	839
1. Commentaria zu den Digesten	839
2. Interpretationes zu einzelnen Titeln der Digesten	839
3. Commentaria zum Codex, Authentiken	840
4. Apostillae ad Bartolum	840
5. Additiones ad Baldum	840
6. Disputationes	840
7. Consilia	841
8. Commentarium ad titulum de actionibus	841
9. Apokryphes	842
§ 78. Bartholomäus Caepolla	842
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	843
1. Lebensgeschichte	843
2. Bedeutung	844
II. Schrifttum	845
1. De servitutibus urbanorum praediorum et de servitutibus rusticorum praediorum	845
2. Cautelae Caepollae	846
3. De contractibus emptionum et locationum cum pacto de retrovendendo simulatis	846



4. De imperatore militum deligendo	846
5. Einzelne exegetische Schriften zum ius civile	847
6. Consilia	847
7. Libri feudorum	848
8. Kanonisches Recht	848
§ 79. Johann Baptista Caccialupus	849
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	849
1. Lebensgeschichte	849
2. Bedeutung	850
II. Schrifttum	851
1. Tractatus de modo studendi in utroque iure	851
2. De modis arguendi	853
3. Weitere Traktate	853
4. Repetitiones	853
5. Consilia	854
§ 80. Franciscus de Accoltis	854
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	854
1. Lebensgeschichte	854
2. Bedeutung	855
II. Schrifttum	858
1. Commentaria zu den Digesten	858
2. Commentaria zu einzelnen Titeln	858
3. Commentaria zum Codex	859
4. Casus zu den Institutionen	859
5. Repetitiones	859
6. Consilia	859
7. Kanonistische Arbeiten	859
§ 81. Bartholomäus Socinus	860
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	860
1. Lebensgeschichte	860
2. Bedeutung	862
II. Schrifttum	864
1. Commentaria	864
2. Lectura und Repetitiones	864
3. Consilia	865
4. Fallentiae regulae	866
5. Kanonisches Recht	867
§ 82. Ludovicus Bologninus	867
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	867
1. Lebensgeschichte	867
2. Bedeutung	868
II. Schrifttum	871
1. Interpretationes novae I und II	871
2. Repetitiones	872
3. Liber Authenticorum Graecus	872
4. Commentatio in Privilegium Theodosii pro Universitate Bononiae concessum	872



5. Consilia	873
6. Allegatio über die validitas und firmitas der Statuten der universitas mercatorum	873
7. Tätigkeit als Herausgeber, Repertorien, Tabellen, Zusätze	874
8. Kanonistische Arbeiten	874
§ 83. Philippus Decius	874
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	875
1. Lebensgeschichte	875
2. Bedeutung	877
II. Schrifttum	880
1. Lectura zum Digestentitel 50,17 (De regulis iuris)	880
2. Commentaria zu den Digesten und zum Codex	880
3. Consilia	881
4. Schriften zum kanonischen Recht	881
5. Sonstige kleinere Arbeiten	881
§ 84. Jason de Mayno	881
I. Lebensgeschichte und Bedeutung	882
1. Lebensgeschichte	882
2. Bedeutung	885
II. Schrifttum	887
1. Commentaria zum Corpus iuris	887
2. Commentarium zu den Libri feudorum	888
3. Consilia	888
4. Lecturae	891
5. Commenta	892
6. Repetitiones	892
7. Reden	892
6. Kapitel. Römisches Recht um 1500	893
§ 85. Römisches Recht und mittelalterliche Rechtsliteratur	893
§ 86. Rechtsfortbildung; Antikes Recht und Ius commune	897
§ 87. Rechtsfortbildung; Einzelne Rechtsinstitute	898
I. Verschollenheit	898
II. Schuldverträge; Typenzwang und Vertragsfreiheit	900
III. Geldersatz und reale Erfüllung	902
1. Justinianisches Recht	902
2. Die Glossatoren	903
3. Die Kommentatoren	904
IV. Actiones bonae fidei und actiones stricti iuris	905
V. Verträge zugunsten Dritter	907
VI. Laesio enormis	910
VII. Zahlkraftrecht	911
VIII. Wechselrecht	914
IX. Ius ad rem	917
1. Bedeutung	917



2. Ius ad rem im Lehnrecht	917
3. Ius ad rem im kanonischen Recht	918
4. Herkunft des Begriffs; Kanonisten, Feudisten und Legisten	919
X. Besitz und Besitzschutz	920
1. Die exceptio spoliï	920
2. Die actio spoliï	921
3. Besitz der Rechte	922
4. Summariissimum	923
XI. Dominium directum und dominium utile	925
XII. Probleme des Erbrechts	929
1. Erbvertrag und Erbverzicht	929
2. Gemeinschaftliches Testament	930
3. Testamentsvollstrecker	931
XIII. Strafrecht und ius commune	932
XIV. Probleme des Völkerrechts	937
1. Souveräne Staaten	937
2. Der gerechte Krieg	938
3. Freiheit der Meere	940
§ 88. Länderübersicht	941
I. Italien	941
II. Frankreich	945
1. Allgemeine Entwicklung	945
2. Entwicklung im einzelnen	947
III. Spanien	952
IV. Portugal	958
V. Deutschland	960
VI. Schweiz	965
VII. England und Schottland	967
1. England	967
2. Schottland	969
VIII. Belgien und Niederlande	971
IX. Böhmen und Mähren	973
X. Österreich	976
XI. Ungarn	978
XII. Polen	980
XIII. Baltikum	982
XIV. Skandinavien	984
Personenregister	987
Quellenverzeichnis	997
Sachregister	1003